

STELLENAUSSCHREIBUNGEN ¹⁾ (Schulverwaltungsblatt Heft 05/2013)

Allgemein

1. Niedersächsisches Kultusministerium

Im Niedersächsischen Kultusministerium ist zum 1.8.2013 der Dienstposten

**einer Bearbeiterin oder eines Bearbeiters
im Referat 21*
(Pädagogische Grundsatzangelegenheiten, Politische Bildung)**

zu besetzen.

Der ausgeschriebene Dienstposten soll im Wege der Abordnung mit einer Lehrkraft aus dem niedersächsischen Schuldienst für die Dauer von drei Jahren besetzt werden.

Die Dienstposteninhaberin oder der Dienstposteninhaber soll als Bearbeiterin oder als Bearbeiter im Wesentlichen Aufgaben im Bereich der Entwicklung von Kerncurricula für die Hauptschule und die Oberschule übernehmen, die Umsetzung von Bildungsstandards fachlich begleiten sowie die Kommissionen zur Erarbeitung der Abschlussprüfungen im Sekundarbereich I leiten.

Gesucht wird eine verantwortungsbewusste und entscheidungsfreudige Persönlichkeit, die mit konzeptioneller curricularer Arbeit vertraut ist und die Lehrbefähigung für das Lehramt an Realschulen oder an Grund- und Hauptschulen besitzt.

Die Besoldung während der Abordnung richtet sich nach dem derzeitigen Amt der Bewerberin bzw. des Bewerbers.

Der Dienstposten ist bedingt teilzeitgeeignet.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen sind mit einem aussagekräftigen Lebenslauf sowie mit einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakten innerhalb von drei Wochen nach Erscheinen dieser Stellenausschreibung auf dem Dienstweg an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 13, Schiffgraben 12, 30159 Hannover, zu richten.

Für fachliche Rückfragen steht Herr Henke, Tel.: 0511 120-7282, zur Verfügung.

*Hinweis: Es ist beabsichtigt, den Dienstposten künftig einem anderen Referat innerhalb des Niedersächsischen Kultusministeriums zuzuordnen.

2. Niedersächsisches Kultusministerium

Im Niedersächsischen Kultusministerium ist zum 1.8.2013 der Dienstposten

¹⁾ nachzulesen auch im Internet unter <http://www.mk.niedersachsen.de>
(→ Service → Schulverwaltungsblatt - Stellenausschreibungen)

**einer Bearbeiterin / eines Bearbeiters
im Referat 32***
(Grundschulen, sonderpädagogische Förderung / Förderschulen, Oberschulen, Hauptschulen, Realschulen, Berufsorientierung)

zu besetzen. Der Dienstposten ist nach Besoldungsgruppe A 16 BBesO bewertet. Derzeit steht nur eine Planstelle der Besoldungsgruppe A 15 BBesO zur Verfügung.

Die Bewerberinnen bzw. Bewerber müssen über die Befähigung für das Lehramt für Sonderpädagogik verfügen.

Der Dienstposteninhaberin bzw. dem -inhaber obliegt die Zuständigkeit für das Sachgebiet „Förderschulen, Förderzentren, Inklusion“.

Neben den allgemeinen Angelegenheiten der sonderpädagogischen Förderung in den inklusiven allgemeinen Schulen und in den Förderschulen liegen die Schwerpunkte des Aufgabenbereichs bei der Umsetzung der inklusiven Schule in Niedersachsen.

Die Bewerberinnen bzw. Bewerber müssen über hervorragende (sonder-)pädagogische Fachkenntnisse sowie über Kenntnisse in der Qualitätsentwicklung von Schulen verfügen und mit den angebahnten oder bereits umgesetzten Maßnahmen zur Einführung der inklusiven Schule umfassend vertraut sein. Mehrjährige Erfahrungen in der Schul- oder Seminarleitung und in der Schulaufsicht werden ebenso vorausgesetzt wie die ausgeprägte Fähigkeit zu konzeptionellem Denken, zur Kooperation und zur Teamfähigkeit. Darüber hinaus werden ein hohes Maß an Flexibilität und Belastbarkeit und die Bereitschaft zur intensiven Zusammenarbeit mit den Fachverbänden erwartet.

Der Dienstposten ist bedingt teilzeitgeeignet.

Das Niedersächsische Kultusministerium strebt in allen Bereichen und Positionen an, eine Unterrepräsentanz im Sinne des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes abzubauen. Bewerbungen von Frauen werden daher besonders begrüßt.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen sowie einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte innerhalb von drei Wochen nach Erscheinen der Stellenausschreibung auf dem Dienstweg an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 13, Schiffgraben 12, 30159 Hannover, zu richten.

Für fachliche Rückfragen steht Herr Dr. Wachtel, Tel.: 0511 120-7281, zur Verfügung.

*Hinweis: Es ist beabsichtigt, den Dienstposten künftig einem anderen Referat innerhalb des Niedersächsischen Kultusministeriums zuzuordnen.

3. Niedersächsische Landesschulbehörde

Bei der Niedersächsischen Landesschulbehörde, Regionalabteilung Braunschweig, ist - vorbehaltlich der Freigabe durch den Ausschuss für Haushalt und Finanzen - zum 1.11.2013 der Dienstposten

**der Dezernatsleiterin / des Dezernatsleiters
des Dezernats 2 (Grund-, Ober-, Haupt-, Real- und Förderschulen)**

zu besetzen.

Der Dienstposten (Leitende Regierungsschuldirektorin / Leitender Regierungsschuldirektor) ist nach Besoldungsgruppe A 16 BBesO bewertet.

Zu den Leitungsaufgaben der Dezernatsleiterin oder des Dezernatsleiters gehören der Personaleinsatz, die Koordinierung der Aufgabenwahrnehmung und die Organisation der Arbeitsabläufe. Auf grundlegende Erfahrungen in den Aufgabenfeldern Personalplanung, Personalentwicklung und Personaleinsatz wird daher besonders Wert gelegt.

Voraussetzung für die Bewerbung ist die Befähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder für Sonderpädagogik. Weiterhin muss die Bewerberin oder der Bewerber mehrjährig ein Amt im Schulaufsichtsdienst ausgeübt haben oder nach Übertragung eines Amtes im Schulaufsichtsdienst mehrjährig erfolgreich im Schulaufsichtsdienst oder in der obersten Schulbehörde tätig gewesen sein.

Bewerberinnen und Bewerber um den ausgeschriebenen Dienstposten sollen umfassend mit der aktuellen schul- und bildungspolitischen Entwicklung vertraut sein. Erfahrungen in der aktiven und verantwortlichen Begleitung und Umsetzung von Schulverwaltungsreformprozessen sind wünschenswert.

Die Dienstposteninhaberin oder der Dienstposteninhaber muss über Führungskompetenz, Überzeugungskraft, Organisationsvermögen sowie Verhandlungsgeschick und Kooperationsfähigkeit verfügen. Dabei kommt der Beratung von Schulträgern besondere Bedeutung zu.

Es können sich auch entsprechend qualifizierte Tarifbeschäftigte bewerben.

Das Auswahlverfahren erfolgt auf der Grundlage des RdErl. des MK vom 4.8.2010, SVBl. 9/2010, S. 320 ff. („Verfahren zur Übertragung von Ämtern im Schulaufsichtsdienst“), zuletzt geändert durch RdErl. des MK vom 4.10.2011, SVBl. 12/2011, S. 480, der entsprechend auch auf tarifbeschäftigte Bewerberinnen und Bewerber anzuwenden ist. Wird eine Tarifbeschäftigte oder ein Tarifbeschäftigter ausgewählt, so erhält sie bzw. er nach erfolgreicher Erprobungszeit eine widerrufliche Zulage in Höhe des Unterschiedsbetrags zwischen der Endgrundvergütung ihrer bzw. seiner derzeitigen Vergütungsgruppe (zuzüglich etwaiger Zulagen) und dem Endgrundgehalt (zuzüglich etwaiger Amts- und Stellenzulagen) vergleichbarer Beamtinnen und Beamter im Schulaufsichtsdienst.

Der Dienstposten ist bedingt teilzeitgeeignet.

Die Niedersächsische Landesschulbehörde strebt an, Unterrepräsentanzen i. S. des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Bewerbungen von Frauen werden daher besonders begrüßt.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen sind unter Beifügung eines tabellarischen Lebenslaufs sowie einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung auf dem Dienstweg an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 11, Schiffgraben 12, 30159 Hannover, zu richten. Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe von Handy-Rufnummer und privater E-Mail-Adresse hilfreich.

Für Rückfragen steht Herr Herrmann, Niedersächsische Landesschulbehörde, Tel.: 0531 484-3247, zur Verfügung.

4. Niedersächsische Landesschulbehörde

Bei der Niedersächsischen Landesschulbehörde ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt - vorbehaltlich der Freigabe durch den Ausschuss für Haushalt und Finanzen - ein nach Besoldungsgruppe A 15 BBesO bewerteter Dienstposten

einer Dezernentin oder eines Dezernenten im Dezernat 2 - Grund-, Ober-, Haupt-, Real- und Förderschulen -

zu besetzen.

Der Einsatz ist in der Regionalabteilung Braunschweig der Niedersächsischen Landesschulbehörde am Standort Braunschweig vorgesehen.

Die Dienstposteninhaberin oder der Dienstposteninhaber soll als Dezernentin oder als Dezernent schulfachliche Aufgaben für alle Schulen der Schulformen Grund-, Ober-, Haupt-, Real- und Förderschulen innerhalb des übertragenen Geschäftsbereichs wahrnehmen. Neben der Ausübung der Dienst- und Fachaufsicht soll sie oder er daran mitwirken, die Qualitätsentwicklung und die Zusammenarbeit der Schulen zu fördern. Die Arbeitsschwerpunkte liegen in der schulfachlichen Begleitung von Schulen aller Schulformen im Dezernatsbereich und in der Mitwirkung bei der Fachaufgabe Unterrichtsversorgung / Personalplanung.

Bewerberinnen und Bewerber müssen über die Befähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder für Sonderpädagogik verfügen. Darüber hinaus ist es erforderlich, dass die Bewerberinnen oder die Bewerber über mehrjährige Berufserfahrung im Schuldienst verfügen und mehrjährig eine herausgehobene Funktion mit Leitungsaufgaben im Schuldienst, in der Schulverwaltung oder vergleichbaren Einrichtungen erfolgreich wahrgenommen haben.

Von den Bewerberinnen und Bewerbern werden insbesondere Kenntnisse, Fähigkeiten und Erfahrungen zu folgenden Bereichen erwartet:

- Beratung von Personen und Gremien;
- Zusammenarbeit mit schulischen Gremien, mit anderen Schulen und außerschulischen Einrichtungen;
- Personalentwicklung;
- Schulprogrammentwicklung, Unterrichtsentwicklung, schulische Arbeitsprogramme;
- Entwicklung der Schulqualität: Vergleichsarbeiten, Standards und Abschlussprüfungen;
- Instrumente schulinterner Evaluation;
- Förderkonzepte;
- Arbeit mit den Datenbanken des LSKN;

- Rechts- und Verwaltungsvorschriften.

Ferner wird auf die Fähigkeit, sich in neue Sachgebiete einzuarbeiten, sowie auf Schlüsselqualifikationen wie Kooperations- und Teamfähigkeit, kommunikative Kompetenz und Verhandlungsgeschick besonderer Wert gelegt.

Es können sich auch entsprechend qualifizierte Tarifbeschäftigte bewerben.

Das Auswahlverfahren erfolgt auf der Grundlage des Runderlasses des MK vom 4.8.2010, SVBl. 9/2010, S. 320 ff. („Verfahren zur Übertragung von Ämtern im Schulaufsichtsdienst“), zuletzt geändert durch RdErl. d. MK vom 4.10.2011, SVBl. 12/2011, S. 480, der entsprechend auch auf tarifbeschäftigte Bewerberinnen und Bewerber anzuwenden ist. Wird eine Tarifbeschäftigte oder ein Tarifbeschäftigter ausgewählt, so erhält sie bzw. er nach erfolgreicher Erprobungszeit eine widerrufliche Zulage in Höhe des Unterschiedsbetrags zwischen der Endgrundvergütung ihrer bzw. seiner derzeitigen Vergütungsgruppe (zuzüglich etwaiger Zulagen) und dem Endgrundgehalt (zuzüglich etwaiger Amts- und Stellenzulagen) vergleichbarer Beamtinnen oder Beamter im Schulaufsichtsdienst.

Der Dienstposten ist grundsätzlich teilzeitgeeignet.

Die Niedersächsische Landesschulbehörde strebt an, Unterrepräsentanzen i. S. des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Bewerbungen von Frauen werden daher besonders begrüßt.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Befähigung und Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen sind unter Beifügung eines tabellarischen Lebenslaufs und einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung auf dem Dienstweg an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 11, Postfach 161, 30001 Hannover, zu richten. Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe von Handy-Rufnummer und privater E-Mail-Adresse hilfreich.

Nähere Auskünfte erteilt Herr Herrmann, Niedersächsische Landesschulbehörde, Tel.: 0531 484-3247.

5. Niedersächsische Landesschulbehörde

Bei der Niedersächsischen Landesschulbehörde, Regionalabteilung Braunschweig, ist zum 1.9.2013 - vorbehaltlich der Freigabe durch den Ausschuss für Haushalt und Finanzen - der Dienstposten

einer Dezernentin oder eines Dezernenten im Dezernat 3 (Allgemein bildende Gymnasien und Gesamtschulen)

zu besetzen.

Der Dienstposten (Leitende Regierungsschuldirektorin / Leitender Regierungsschuldirektor) ist nach Besoldungsgruppe A 16 BBesO bewertet.

Die Dienstposteninhaberin oder der Dienstposteninhaber soll als Dezernentin oder als Dezernent alle schulfachlichen Aufgabenfelder, insbesondere die Dienst- und Fachaufsicht, wahrnehmen können. Die Regelung der Geschäftsverteilung im Einzelnen bleibt der Niedersächsischen Landesschulbehörde vorbehalten.

Voraussetzung für die Bewerbung ist die Befähigung für das Lehramt an Gymnasien. Darüber hinaus müssen Bewerberinnen und Bewerber über mehrjährige Berufserfahrung im Schuldienst verfügen sowie mehrjährig eine herausgehobene Funktion mit Leitungsaufgaben im Schuldienst, in der Schulverwaltung oder vergleichbaren Einrichtungen erfolgreich wahrgenommen haben, davon mehrjährig in einem Amt der Besoldungsgruppe A 15 oder A 16 in einer Schule oder in einem Studienseminar oder in herausgehobener Position in der Schulverwaltung oder vergleichbaren Einrichtungen.

Erwünscht sind langjährige Erfahrungen in der Organisation und der Steuerung von Schulentwicklungsprozessen, im Projektmanagement und in der Evaluation sowie in der Förderung von Schülerinnen und Schülern mit besonderen Begabungen (individuelle Förderung).

Die Bewerberin bzw. der Bewerber muss eine überdurchschnittlich qualifizierte Persönlichkeit sein, die Führungskompetenzen besitzt, konfliktfähig ist und erwarten lässt, dass sie die Aufgaben mit Überzeugungs- und Tatkraft repräsentiert und wahrnimmt. Die Position erfordert die Fähigkeit zu konzeptionellem Denken, zur Kommunikation und Kooperation sowie Verhandlungskompetenz. Voraussetzung für eine erfolgreiche Wahrnehmung des Dienstpostens sind zudem Sicherheit im Umgang mit den geltenden Rechts- und Verwaltungsvorschriften sowie die Fähigkeit und die Bereitschaft, sich in neue Sachgebiete einzuarbeiten. Flexibilität und Reformoffenheit / -bereitschaft werden erwartet.

Es können sich auch entsprechend qualifizierte Tarifbeschäftigte bewerben.

Das Auswahlverfahren erfolgt auf der Grundlage des RdErl. des MK vom 4.8.2010, SVBl. 9/2010, S. 320 ff. („Verfahren zur Übertragung von Ämtern im Schulaufsichtsdienst“), zuletzt geändert durch RdErl. d. MK vom 4.10.2011, SVBl. 12/2011, S. 480, der entsprechend auch auf tarifbeschäftigte Bewerberinnen und Bewerber anzuwenden ist. Wird eine Tarifbeschäftigte oder ein Tarifbeschäftigter ausgewählt, so erhält sie bzw. er nach erfolgreicher Erprobungszeit eine widerrufliche Zulage in Höhe des Unterschiedsbetrags zwischen der Endgrundvergütung ihrer bzw. seiner derzeitigen Vergütungsgruppe (zuzüglich etwaiger Zulagen) und dem Endgrundgehalt (zuzüglich etwaiger Amts- und Stellenzulagen) vergleichbarer Beamtinnen oder Beamter im Schulaufsichtsdienst.

Der Dienstposten ist bedingt teilzeitgeeignet.

Die Niedersächsische Landesschulbehörde strebt an, Unterrepräsentanzen i. S. des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Bewerbungen von Frauen werden daher besonders begrüßt.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen sind unter Beifügung eines tabellarischen Lebenslaufs sowie einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung im Schulverwaltungsblatt auf dem Dienstweg an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 11, Schiffgraben 12, 30159 Hannover, zu richten. Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe von Handy-Rufnummer und privater E-Mail-Adresse hilfreich.

Nähere Auskünfte erteilt Herr Mazzega, Niedersächsische Landesschulbehörde, Regionalabteilung Braunschweig, Tel.: 0531 484-3245.

6. Niedersächsische Landesschulbehörde

- erneute Ausschreibung -

Bei der Niedersächsischen Landesschulbehörde ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein nach Besoldungsgruppe A 15 BBesO bewerteter Dienstposten

einer Dezernentin oder eines Dezernenten im Dezernat 2 - Grund-, Ober-, Haupt-, Real- und Förderschulen -

zu besetzen.

Der Einsatz ist in der Regionalabteilung Lüneburg der Niedersächsischen Landesschulbehörde am Standort Lüneburg vorgesehen.

Die Dienstposteninhaberin oder der Dienstposteninhaber soll als Dezernentin oder als Dezernent schulfachliche Aufgaben für alle Schulen der Schulformen Grund-, Ober-, Haupt-, Real- und Förderschulen innerhalb des übertragenen Geschäftsbereichs wahrnehmen. Neben der Ausübung der Dienst- und Fachaufsicht soll sie oder er daran mitwirken, die Qualitätsentwicklung und die Zusammenarbeit der Schulen zu fördern.

Bewerberinnen und Bewerber müssen über die Befähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder für Sonderpädagogik verfügen. Darüber hinaus ist es erforderlich, dass die Bewerberinnen oder die Bewerber über mehrjährige Berufserfahrung im Schuldienst verfügen und mehrjährig eine herausgehobene Funktion mit Leitungsaufgaben im Schuldienst, in der Schulverwaltung oder vergleichbaren Einrichtungen erfolgreich wahrgenommen haben.

Von den Bewerberinnen und Bewerbern werden insbesondere Kenntnisse, Fähigkeiten und Erfahrungen zu folgenden Bereichen erwartet:

- Beratung von Personen und Gremien;
- Zusammenarbeit mit schulischen Gremien, mit anderen Schulen und außerschulischen Einrichtungen;
- Personalentwicklung;
- Schulprogrammentwicklung, Unterrichtsentwicklung, schulische Arbeitsprogramme;
- Entwicklung der Schulqualität; Vergleichsarbeiten, Standards und Abschlussprüfungen;
- Instrumente schulinterner Evaluation;
- Förderkonzepte;
- Rechts- und Verwaltungsvorschriften.

Ferner wird auf die Fähigkeit, sich in neue Sachgebiete einzuarbeiten, sowie auf Schlüsselqualifikationen wie Kooperations- und Teamfähigkeit, kommunikative Kompetenz und Verhandlungsgeschick besonderer Wert gelegt.

Es können sich auch entsprechend qualifizierte Tarifbeschäftigte bewerben.

Das Auswahlverfahren erfolgt auf der Grundlage des Runderlasses des MK vom 4.8.2010, SVBl. 9/2010, S. 320 ff. („Verfahren zur Übertragung von Ämtern im Schulaufsichtsdienst“), zuletzt geändert durch RdErl. d. MK vom 4.10.2011, SVBl. 12/2011, S. 480, der entsprechend auch auf tarifbeschäftigte Bewerberinnen und Bewerber anzuwenden ist. Wird eine Tarifbeschäftigte oder ein Tarifbeschäftigter ausgewählt, so erhält sie bzw. er nach erfolgreicher Erprobungszeit eine widerrufliche Zulage in Höhe des Unterschiedsbetrags zwischen der Endgrundvergütung ihrer bzw. seiner derzeitigen Vergütungsgruppe (zuzüglich etwaiger Zulagen) und dem Endgrundgehalt (zuzüglich etwaiger Amts- und Stellenzulagen) vergleichbarer Beamtinnen oder Beamter im Schulaufsichtsdienst.

Der Dienstposten ist grundsätzlich teilzeitgeeignet.

Die Niedersächsische Landesschulbehörde strebt an, Unterrepräsentanzen i. S. des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Bewerbungen von Frauen werden daher besonders begrüßt.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Befähigung und Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen sind unter Beifügung eines tabellarischen Lebenslaufs und einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung auf dem Dienstweg an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 11, Postfach 161, 30001 Hannover, zu richten. Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe von Handy-Rufnummer und privater E-Mail-Adresse hilfreich.

Nähere Auskünfte erteilt Herr Matthies, Niedersächsische Landesschulbehörde, Tel.: 04131 15-2736.

7. Niedersächsische Landesschulbehörde

Bei der Niedersächsischen Landesschulbehörde ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt der Dienstposten

einer Dezernentin oder eines Dezernenten im Dezernat 4 (Berufliche Bildung)

in der Regionalabteilung Lüneburg zu besetzen.

Der Dienstposten (Leitende Regierungsschuldirektorin / Leitender Regierungsschuldirektor) ist nach Besoldungsgruppe A 16 BBesO bewertet.

Voraussetzungen für die Bewerbung ist die Befähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in der beruflichen Fachrichtung Agrarwirtschaft oder Hauswirtschaft.

Darüber hinaus müssen Bewerberinnen und Bewerber über mehrjährige Berufserfahrung im Schuldienst verfügen sowie mehrjährig eine herausgehobene Funktion mit Leitungsaufgaben im Schuldienst, in der Schulverwaltung oder vergleichbaren Einrichtungen erfolgreich wahrgenommen haben, davon mehrjährig in einem Amt der Besoldungsgruppe A 15 oder A 16 in einer Schule oder in einem Studienseminar oder in herausgehobener Position in der Schulverwaltung oder vergleichbaren Einrichtungen.

Die Dienstposteninhaberin bzw. der -inhaber soll als Dezernentin bzw. als Dezernent an der Koordinierung und Steuerung schulfachlicher Aufgaben auf regionaler und landesweiter Ebene planend und gestaltend mitwirken, die Schulen, die Studienseminare und die Schulträger beraten sowie Kontakte mit der auszubildenden Wirtschaft, den Kammern, Innungen und Verbänden sowie den Universitäten pflegen.

Im Wesentlichen handelt es sich um folgende Tätigkeitsfelder:

- Steuerung und Koordinierung schulfachlicher Angelegenheiten;
- schulische Ergebnissteuerung im Rahmen eines Kontraktmanagements;
- Innovationsmanagement und Schul- und Unterrichtsentwicklung;
- Personalmanagement;
- Konfliktmanagement einschließlich Beschwerden;
- schulfachliche Angelegenheiten, bezogen auf Schulen in freier Trägerschaft;
- Bearbeitung weiterer übergreifender Aufgaben im Dezernat Berufliche Bildung;
- Sonderpädagogik;
- Inklusion.

Die Tätigkeiten sollen einerseits im Kontext mit der Initiierung, Begleitung und Evaluation von Prozessen des Qualitätsmanagements (Qualitätssicherung, -entwicklung und -kontrolle) an berufsbildenden Schulen ausgeübt werden und andererseits den Anforderungen schulischer Eigenverantwortlichkeit entsprechen.

Die Bewerberin / der Bewerber soll mit der schul- und bildungspolitischen Entwicklung vertraut sein und über Kenntnisse von Strukturen und Bildungsgängen der berufsbildenden Schulen verfügen. Erwartet werden praktische Erfahrungen in der Personalführung, in der Einführung und Etablierung des Qualitätsmanagements und Kompetenzen in der Gestaltung zukunftsorientierter Lehr- und Lernprozesse. Weiterhin sind Erfahrungen im Umgang mit Informationstechnologien, in der Organisationsentwicklung, im Projektmanagement und in der Schulentwicklung erforderlich. Erwünscht sind außerdem Erfahrungen im Bereich der Inklusion.

Innovationskraft, Gestaltungsfreude, Verhandlungsgeschick, Kooperationsbereitschaft, aber auch die Bereitschaft und Fähigkeit sich schnell in neue Aufgaben einzuarbeiten, sowie Erfahrungen im Umgang mit Verbänden und Institutionen haben bei dem Wahrnehmen der Aufgaben einen hohen Stellenwert.

Die Bewerbung soll Hinweise auf Erfahrungen und konzeptionelle Vorstellungen für das o. g. Aufgabenspektrum enthalten.

Es können sich auch entsprechend qualifizierte Tarifbeschäftigte bewerben.

Der Dienstposten ist bedingt teilzeitgeeignet.

Die Niedersächsische Landesschulbehörde strebt an, Unterrepräsentanzen i. S. des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Bewerbungen von Frauen werden daher besonders begrüßt.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Das Auswahlverfahren erfolgt auf der Grundlage des RdErl. d. MK vom 4.8.2010, SVBl. 9/2010 („Verfahren zur Übertragung von Ämtern im Schulaufsichtsdienst“), zuletzt geändert durch

RdErl. d. MK vom 4.10.2011, SVBl. 12/2011, S. 480, der entsprechend auch auf tarifbeschäftigte Bewerberinnen und Bewerber anzuwenden ist. Wird eine Tarifbeschäftigte oder ein Tarifbeschäftigter ausgewählt, so erhält sie bzw. er nach erfolgreicher Erprobungszeit eine widerrufliche Zulage in Höhe des Unterschiedsbetrags zwischen der Endgrundvergütung ihrer bzw. seiner derzeitigen Vergütungsgruppe (zuzüglich etwaiger Zulagen) und dem Endgrundgehalt (zuzüglich etwaiger Amts- und Stellenzulagen) vergleichbarer Beamtinnen und Beamter im Schulaufsichtsdienst.

Bewerbungen sind unter Beifügung eines tabellarischen Lebenslaufs sowie einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung im Schulverwaltungsblatt auf dem Dienstweg an das Niedersächsische Kultusministerium, Abteilung 4, Schiffgraben 12, 30159 Hannover, zu richten. Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe von Handy-Rufnummer und privater E-Mail-Adresse hilfreich.

Für Rückfragen steht im Kultusministerium Herr Lange, Tel.: 0511 120-7374; E-Mail: Gerhard.Lange@mk.niedersachsen.de, zur Verfügung.

8. Niedersächsische Landesschulbehörde

Bei der Niedersächsischen Landesschulbehörde ist zum 1.8.2013 ein halber Dienstposten

einer schulfachlichen Mitarbeiterin / eines schulfachlichen Mitarbeiters im Dezernat 2 (allgemein bildende Schulen – ohne Gymnasien und Gesamtschulen)

zu besetzen. Dienort ist Osnabrück. Die Besetzung erfolgt im Wege der Teilabordnung, die bis zum 31.7.2015 befristet sein wird.

Bewerben können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für Realschulen, Grund-, Haupt- und Realschulen oder für Förderschulen, die sich im ersten Einstiegsamt der Laufbahn der Laufbahngruppe 2 der Fachrichtung Bildung (früher gehobener Dienst) befinden.

Von der zukünftigen Stelleninhaberin / dem zukünftigen Stelleninhaber werden Einsatzbereitschaft, Organisationstalent und die Bereitschaft und Fähigkeit zur Teamarbeit erwartet. Gute Kenntnisse im Umgang mit den PC-Programmen MS Office sind erforderlich. Erfahrungen im Bereich der Kooperation zwischen allgemein bildenden Schulen und Förderschulen sind wünschenswert.

Das Tätigkeitsfeld umfasst die Bearbeitung schulfachlicher Einzelaufgaben, z. B. die Mitarbeit im Verfahren zur Feststellung sonderpädagogischen Unterstützungsbedarfs, statistische Auswertungen, Protokollführung bei internen Dienstbesprechungen, Erstellung von Präsentationen und weitere schulformbezogene Aufgaben.

Die Niedersächsische Landesschulbehörde strebt an, Unterrepräsentanzen i. S. des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Bewerbungen von Männern werden daher besonders begrüßt.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind - mit einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte - bis spätestens zum 28.5.2013 an die Niedersächsische Landesschulbehörde, Regionalabteilung Osnabrück, Dezernat 2, Postfach 3569, 49025 Osnabrück, zu richten.

Für Rückfragen stehen die stellvertretende Dezernatsleitung des Dezernats 2, Frau Duisen, Tel.: 0541 314-330, sowie die schulfachlichen Mitarbeiterinnen Frau Verhoek, Tel.: 0541 314-363, und Frau Heskamp, Tel.: 0541 314-214, zur Verfügung.

9. Mitarbeiterin bzw. Mitarbeiter im Didaktischen Dienst des Zentrums für Informationstechnologien und Medienbildung in der Abteilung 1 des Niedersächsischen Landesinstituts für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ)

Das NLQ in Hildesheim sucht zum 1.8.2013 für (zunächst) zwei Jahre

eine Lehrkraft für den Didaktischen Dienst mit Schwerpunkt Medienbildung

in den Fächern Deutsch und möglichst einer Fremdsprache aus dem Sekundarbereich I bzw. II. Für die Wahrnehmung der Aufgaben werden insgesamt bis zu zehn Anrechnungstunden gewährt.

Das Aufgabenfeld umfasst:

- Mitwirkung und Begleitung von Projekten der niedersächsischen Medienberatung;
- Mitarbeit in fachdidaktischen Arbeitskreisen der Medienberatung in Niedersachsen und Erprobung von Konzepten und Materialien, insbesondere zur Förderung der Nachhaltigkeit von Medienkompetenz im sprachlichen Aufgabenfeld;
- Konzeptionierung und Erprobung von Qualifizierungsmaßnahmen für besondere Zielgruppen (Multiplikatoren) im Bereich des sprachlichen Aufgabenfelds mit Integration in den Fachunterricht im Rahmen von Fortbildungsveranstaltungen, Fachtagungen bzw. Projekten, auch Unterstützung von E-Learning Kursen und internetgestützter Fortbildung;
- Mitwirkung bei der inhaltlichen Weiterentwicklung von Unterrichtsszenarien zur Mediennutzung im Fach Deutsch und in den Fremdsprachen.

Diese Aufgaben sind mit der Einbindung in vielfältige überregionale Kommunikationsstrukturen und längerfristige Arbeitszusammenhänge verbunden.

Voraussetzungen / Anforderungen

Für die Wahrnehmung der Aufgaben im Didaktischen Dienst sind folgende Voraussetzungen erwünscht:

- mediendidaktische und -methodische Kompetenz;
- Bereitschaft zu fächerübergreifender und konzeptionell orientierter Arbeit;
- Vertrautheit mit der Arbeit mit digitalen Medien und dem Internet sowie in den Bereichen Bild-, Hör- und Sprachkompetenz;
- grundlegende Kenntnisse zur Vermittlung von Medienkompetenz im sprachlichen Aufgabenfeld;
- Erfahrungen im Bereich medienpädagogischer Fortbildung und der eigenen Unterrichtspraxis.

Erwartet wird eine gewisse Mobilität, da die Tätigkeit mit diversen Dienstreisen verbunden ist.

Dienstort ist das Niedersächsische Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ), Außenstelle Richthofenstraße 29, in 31137 Hildesheim.

Bewerben können sich Lehrkräfte aus öffentlichen niedersächsischen Schulen.

Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Gleiches gilt für schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber.

Weitere Auskünfte erteilt Herr Hilpert, Tel.: 05121 708-150, E-Mail: paul.hilpert@nlq.niedersachsen.de.

Bewerbungen senden Sie bitte auf dem Dienstweg bis 31. Mai 2013 an das NLQ Hildesheim, Abteilung 1, z. Hd. Herrn Hilpert, Keßlerstraße 52, 31134 Hildesheim.

10. Koordinatorin bzw. Koordinator im Projekt „DaZNet“

Zur Unterstützung der Schulen und zur Qualitätsentwicklung der durchgängigen Sprachbildung und Sprachförderung werden im Rahmen des Projekts DaZNet („Deutsch als Zweit- und Bildungssprache, Mehrsprachigkeit und Interkulturelle Kompetenz“) seit 2010 bis 2015 regionale DaZNet-Zentren sowie zugehörige Netzwerke von je sechs bis zehn Schulen verschiedener Schulformen mit einem erhöhten Anteil von Kindern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund und besonderen Herausforderungen aufgebaut.

Für die Mitwirkung in der Projektkoordination am Niedersächsischen Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung wird eine niedersächsische Lehrkraft (alle allgemein bildenden Schulformen) gesucht.

Die Beauftragung wird zum 1.8.2013 erfolgen und zunächst bis zum 31.7.2015 dauern. Für die Wahrnehmung der Tätigkeiten werden der Koordinatorin / dem Koordinator Anrechnungsstunden im Umfang von der Hälfte der jeweils maßgeblichen Regelstundenzahl gewährt.

Die Aufgaben der Koordinatorin / des Koordinators sind:

- Koordinierung der Projektumsetzung;
- Konzeption und Organisation der Qualifizierung der Mitwirkenden der regionalen Zentren und Netzwerke;
- Koordination und Beratung der DaZNet-Zentren;
- Mitwirkung in der Projektsteuergruppe;
- Initiierung, Begleitung und Konzeptionierung von landesweiten Maßnahmen zu Qualifizierungen in den Bereichen durchgängige Sprachbildung, Deutsch als Zweitsprache, Mehrsprachigkeit, Interkulturelle Kompetenz, Elternarbeit (u. a. Weiterbildungsmaßnahmen, regionale Kurskonzepte usw.);
- Beratung der Zentren und der Netzwerkschulen bei der Verankerung der sprachlichen Bildung in den Fächern;
- Beratung und Betreuung der Modellschulen.

Für die Auswahl der Koordinatorin / des Koordinators sollen folgende Kriterien berücksichtigt werden:

- Fachkompetenzen (insbesondere im Hinblick auf Spracherwerb / Sprachentwicklung) und praktische Erfahrungen im Bereich durchgängige Sprachbildung und Deutsch als Zweitsprache;
- gute pädagogische Fachkenntnisse;
- Erfahrungen in der interkulturellen Bildung;
- Erfahrungen in der Lehrerfortbildung;
- die Bereitschaft, sich auf internetgestützte Verfahren der Information, Kommunikation und Fortbildung einzulassen;
- gute Grundlagen im Bereich der Sprachstandsdiagnostik.

Bewerbungen mit einer Stellungnahme zu den im vorliegenden Ausschreibungstext formulierten Erwartungen sind bis zum 30.5.2013 auf dem Dienstweg und direkt (gerne auch auf elektronischem Wege an claudia.schanz@mk.niedersachsen.de) an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 23, Schiffgraben 12, 30159 Hannover zu richten. Weitere Auskünfte erteilt Frau Schanz, Tel.: 0511120-7198.

11. Deutsche Auslandsschulen

Das Bundesverwaltungsamt - Zentralstelle für das Auslandsschulwesen - schreibt folgende Schulleiterstellen an Deutschen Auslandsschulen aus:

Deutsche Internationale Schule Boston

(frei zum 1.2.2014, Bewerbungsschluss 30.6.2013)

-Zweitausschreibung-

Deutschsprachige Schule

Klassenstufen: 1 - 12

Schülerzahl: 156

Prüfungen der Sekundarstufe I, ab Schuljahr 2012/2013 DIAP

Lehrbefähigung für die Sekundarstufen I und II

Besoldungsgruppe A 15 / A 16 bzw. die entsprechende Entgeltgruppe des TV-L

Sehr gute Englischkenntnisse sind erforderlich.

Colégio Visconde de Porto Seguro I Sao Paulo, Brasilien

(frei zum 1.1.2014; Bewerbungsschluss 31.7.2013)

-Zweitausschreibung-

Zweisprachige Schule mit gegliedertem Unterrichtsprogramm und bikulturellem Schulziel

Klassenstufen: 1 - 12

Schülerzahl: 3355

Hochschulreifeprüfung

Deutsches Sprachdiplom der KMK

Sekundarabschluss des Landes

Lehrbefähigung für die Sekundarstufen I und II

Besoldungsgruppe A 15 / A 16 bzw. die entsprechende Entgeltgruppe des TV-L

Portugiesischkenntnisse und Erfahrungen im Auslandsschuldienst sind erwünscht.

Deutsche Schule Madrid, Spanien

(frei zum 1.9.2014; Bewerbungsschluss 31.7.2013)

Integrierte Begegnungsschule mit bikulturellem Schulziel

Klassenstufen: 1 - 12

Schülerzahl: 1318

Reifeprüfung

Abschlüsse der Sekundarstufe I

Lehrbefähigung für die Sekundarstufen I und II

Besoldungsgruppe A 15 / A 16 bzw. die entsprechende Entgeltgruppe des TV - L

Gute Spanischkenntnisse sind erforderlich.

Erfahrungen im Auslandsschuldienst sind erwünscht. Die Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit kulturellen Einrichtungen im Gastland wird erwartet.

Fragebögen für die Bewerbung stehen im Internet unter www.auslandsschulwesen.de zur Verfügung.

Die Bewerbung ist möglichst umgehend zweifach auf dem Dienstweg an das Bundesverwaltungsamt - Zentralstelle für das Auslandsschulwesen -, Barbarastraße 1, 50728 Köln, zu richten. Eine weitere Ausfertigung der Bewerbungsunterlagen ist gleichzeitig an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 33, Schiffgraben 12, 30159 Hannover, zu senden. Außerdem werden die Bewerberinnen und Bewerber gebeten, sich unmittelbar mit der im Niedersächsischen Kultusministerium zuständigen Referentin für das Auslandsschulwesen, Frau Busse, in Verbindung zu setzen (Tel.: 0511 120-7237; E-Mail: eva.busse@mk.niedersachsen.de). Um direkte Übersendung einer Durchschrift des Bewerbungsschreibens, eines ausgefüllten Fragebogens und eines tabellarischen Lebenslaufs an die Zentralstelle (als Vorabinformation) wird gebeten.

Bewerberinnen und Bewerber müssen die in der Ausschreibung angegebenen Besoldungs- / Vergütungsgruppen innehaben.

Bewerberinnen und Bewerber dürfen zum ausgeschriebenen Zeitpunkt des Amtsantritts das 61. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

Drittbewerbungen sind bei Zweit- bzw. Drittausschreibungen zulässig, ansonsten werden sie nicht berücksichtigt.

12. Auslandsschulen

Das Bundesverwaltungsamt sucht je eine Lehrkraft

**als Fachberaterin / Fachberater
oder als Koordinatorin / Koordinator.**

Bischkek, Kirgistan

(frei zum 1.9.2013, Bewerbungsschluss 17.5.2013)

- Drittausschreibung -

Anforderungsprofil:

- 1. und 2. Staatsexamen für die Sekundarstufe II oder ein gleichwertiges Diplom in den Fächern Deutsch und / oder einer modernen Fremdsprache;
- umfangreiche Erfahrungen mit Deutsch als Fremdsprache und in der Fortbildungsarbeit mit Erwachsenen;
- mehrjährige funktionsstellenbezogene Erfahrungen in Deutschland und / oder im Auslandsschuldienst, die die Bewerberin / den Bewerber befähigen, das Lehrerentsendeprogramm zu planen, zu organisieren und umzusetzen;
- profunde Erfahrungen in der schulischen Erwachsenenbildung, Bereitschaft und Fähigkeit, im Rahmen des Lehrerentsendeprogramms Führungsverantwortung zu übernehmen;
- fundierte PC-Kenntnisse (MS Office) und Erfahrungen in der Gestaltung von Web-Seiten;
- Verhandlungsgeschick im Umgang mit kirgisischen Stellen;
- hohe interkulturelle Kompetenz;
- Beamtin / Beamter auf Lebenszeit oder unbefristet angestellte Lehrkraft im Schuldienst.

Tätigkeitsprofil:

- abschlussbezogene Betreuung des Unterrichts Deutsch als Fremdsprache (DaF) an kirgisischen Schulen sowie die fachliche und organisatorische Koordinierung und Betreuung der dort eingesetzten Programmlehrkräfte (PLK);
- Vorbereitung, Beantragung und Durchführung von Prüfungen zum Sprachdiplom der Kultusministerkonferenz (DSD I und DSD II);
- Beratung neuer Schulen, die Interesse haben und die Voraussetzungen für die Einführung des DSD und Einsatz von PLK erfüllen;
- Zusammenarbeit mit Mittlern (DAAD, Goethe-Institut, PAD u. ä.);
- Zusammenarbeit mit den kirgisischen Erziehungsbehörden und Beratung in allen Fragen, die den Deutschunterricht mit DSD-Abschluss betreffen (Curriculumentwicklung, Lehrerfortbildung, Abschlüsse u. ä.);
- Reisetätigkeit.

Das Bewerberprofil soll eine zunächst sechsjährige Regeleinsatzzeit ermöglichen.

Ansprechpartner:

für Informationen zur Stelle:

E-Mail: wilhelm.kruesemann@bva.bund.de;

Tel.: 0221 758-1438

für Informationen zum Bewerbungsverfahren:

E-Mail: marita.hannemann@bva.bund.de;

Tel.: 0221 758-1455

Warschau, Polen Nord

(frei zum 1.9.2013; Bewerbungsschluss 17.5.2013)

- Zweitausschreibung -

Anforderungsprofil:

- 1. und 2. Staatsexamen für die Sekundarstufe II oder ein gleichwertiges Diplom in den Fächern Deutsch und / oder einer modernen Fremdsprache;
- umfangreiche Erfahrungen mit Deutsch als Fremdsprache;
- mehrjährige funktionsstellenbezogene Erfahrungen in Deutschland und / oder im Auslandsschuldienst, die die Bewerberin / den Bewerber befähigen, das Lehrerentsendeprogramm zu planen, zu organisieren und umzusetzen;
- umfassende Erfahrungen in der Erwachsenenbildung;
- Bereitschaft, im Rahmen des Lehrerentsendeprogramms Führungsverantwortung zu übernehmen;
- fundierte PC-Kenntnisse (MS Office);
- Verhandlungsgeschick im Umgang mit den staatlichen polnischen Stellen;
- hohe interkulturelle Kompetenz;
- Beamtin / Beamter auf Lebenszeit im Schuldienst oder unbefristet angestellte Lehrkräfte im Schuldienst.

Tätigkeitsprofil:

- abschlussbezogene Betreuung des Unterrichts Deutsch als Fremdsprache (DaF) an polnischen Schulen im Zuständigkeitsbereich der Fachberatung Warschau sowie die fachliche und organisatorische Koordination und Betreuung der dort eingesetzten Programmlehrkräfte (PLK);
- Vorbereitung, Beantragung und Durchführung von Prüfungen zum Sprachdiplom der Kultusministerkonferenz;
- Beratung aller Partnerschulen der Bundesrepublik Deutschland im Zuständigkeitsbereich der Fachberatung Warschau in enger Zusammenarbeit mit dem Goethe-Institut (Pasch-Schulen) hinsichtlich der Einführung und fachlichen Begleitung des DSD-Programms;
- Zusammenarbeit mit Mittlerorganisationen (DAAD, GI, PAD u. ä.);
- Zusammenarbeit mit allen Institutionen, die im Zuständigkeitsbereich der Fachberatung Warschau für den Deutschunterricht verantwortlich sind;
- in Abstimmung mit der Fachberatung Breslau Beratung der polnischen Erziehungsbehörden bezüglich der DSD-Prüfungen und aller anderen Aspekte des Deutschunterrichts (Curriculumentwicklung, Lehrerfortbildung, Abschlüsse u. ä.);
- Durchführung von eigenem Unterricht an den zu betreuenden Schulen auch zu Hospitationszwecken;
- Reisetätigkeit:

Das Bewerberprofil soll eine zunächst sechsjährige Regeleinsatzzeit ermöglichen.

Ansprechpartner:

für Informationen zur Stelle:

E-Mail: wilhelm.krusemann@bva.bund.de;

Tel.: 022899 358-1438 oder 0221 758-1438

für Informationen zum Bewerbungsverfahren:

E-Mail: marita.hannemann@bva.bund.de;

Tel. 022899 358-1455 oder 0221 758-1455

Die gesamte Tätigkeit als Fachberaterin / Fachberater oder Koordinatorin / Koordinator erfolgt in großer Selbstständigkeit und Eigenverantwortung und bietet erfahrenen und engagierten Lehrkräften die Chance einer höchst interessanten Auslandstätigkeit.

Wenn Sie bereits in die Bewerberdatei der Zentralstelle aufgenommen sind, teilen Sie bitte Ihr Interesse am Einsatz als Fachberaterin / Fachberater oder als Koordinatorin / Koordinator der Zentralstelle schriftlich (formlos) mit, und zwar spätestens bis zum Ende der Bewerbungsfrist. Sollten Sie sich neu auf diese Stelle bewerben, richten Sie bitte Ihre Bewerbung auf dem Dienstweg gleichfalls spätestens bis zum Ende der Bewerbungsfrist an das Bundesverwaltungsamt, Zentralstelle für das Auslandsschulwesen, ZfA 3, 50728 Köln. Eine Kopie Ihrer Bewerbung schicken Sie bitte gleichzeitig unmittelbar an die Zentralstelle.

Eine Berücksichtigung der Bewerbung kann nur bei rechtzeitigem Eingang der vollständigen Bewerbungsunterlagen (Freistellung, dienstliche Beurteilung) auf dem Dienstweg erfolgen.

Bewerbungsunterlagen erhalten Sie über die oben genannte Adresse oder über die Homepage der Zentralstelle (www.auslandsschulwesen.de).

Das Bundesverwaltungsamt hat sich Frauenförderung zum Ziel gesetzt. Daher werden Bewerbungen von Frauen besonders begrüßt. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt. Es wird lediglich ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

Drittbewerbungen sind bei Zweit- bzw. Drittausschreibungen zulässig, ansonsten werden sie nicht berücksichtigt.

Öffentliche Schulen

Nachstehend werden gemäß § 45 Abs. 1 und § 52 Abs. 1 des Niedersächsischen Schulgesetzes (NSchG) freie oder frei werdende Planstellen an öffentlichen Schulen ausgeschrieben:

1. Muster der Ausschreibung:

- a) Name der Schule und Schulform;
- b) Schulträger;
- c) Art der Stelle, Termin des Freiwerdens oder der voraussichtlichen Einrichtung (sofern kein Termin angegeben wird, ist die Stelle sofort zu besetzen);
- d) soweit erforderlich, zusätzliche Angaben über die Schule, die Stelle, die gewünschte fachliche oder persönliche Eignung, die Religionszugehörigkeit;
- e) bei Besetzung auf Zeit: Dauer, für die die Stelle zu besetzen ist (außerdem ist unter der Ausschreibung ohne Kennbuchstabe eine Angabe über Wohnungsbeschaffung zulässig);
- f) Name und Tel.-Nr. der zuständigen Dezernentin / des zuständigen Dezernenten oder

g) Name und Tel.-Nr. der Schulleiterin / des Schulleiters der für die Ausschreibung zuständigen Schule, Anschrift der Schule.

Angabe bei erneuter Ausschreibung: „(erneute Ausschreibung)“ oder bei erneuter Ausschreibung nach dem Niedersächsischen Gleichstellungsgesetz (NGG): „(erneute Ausschreibung gemäß § 11 Abs. 2 NGG)“.

2. Die Stellenausschreibungen richten sich sowohl an weibliche als auch an männliche Interessenten. Ziel ist es, Frauen und Männern eine gleiche Stellung in der öffentlichen Verwaltung zu verschaffen. Bewerbungen von Angehörigen des jeweils unterrepräsentierten Geschlechts werden daher besonders begrüßt.
3. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.
4. Die zu besetzenden Stellen sind grundsätzlich teilzeitgeeignet. Bei Funktionsstellen kann durch Teilzeitbeschäftigung nur die Unterrichtsverpflichtung, nicht die Funktionstätigkeit ermäßigt werden.
5. Bewerbungen um Stellen innerhalb des eigenen Bezirks sind grundsätzlich auf dem Dienstwege an die zuständige Regionalabteilung der Nds. Landesschulbehörde zu richten. Andernfalls sind sie unmittelbar bei der Regionalabteilung der Nds. Landesschulbehörde, die die Stelle ausgeschrieben hat, einzureichen und gleichzeitig der für die Bewerberin / den Bewerber zuständigen Regionalabteilung der Nds. Landesschulbehörde auf dem Dienstwege anzuzeigen.
6. Abweichend von Nr. 5 gilt:
Bei der Ausschreibung von Stellen an Schulen im Rahmen ihrer eigenen Zuständigkeit sind Bewerbungen unmittelbar an die unter Nr. 1 Buchst. g) genannte Person zu richten. Gleichzeitig ist die Bewerbung der für die Bewerberin / den Bewerber zuständigen Regionalabteilung der Nds. Landesschulbehörde anzuzeigen.
7. Für Ausschreibungen von Funktionsstellen, die **keine Angaben zur Lehrbefähigung** enthalten, gilt Folgendes:

Bei den nachstehend genannten Lehrbefähigungen handelt es sich um Lehrbefähigungen im Sinne der NLVO-Bildung. Ihnen stehen Ergänzungsqualifikationen nach Maßgabe des sogenannten Qualifizierungserlasses gleich. Die Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund-,

Haupt- und Realschulen muss auf einem in der NLVO-Bildung genannten Weg erworben worden sein (vgl. § 14 NLVO-Bildung). Bei Lehrkräften mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen muss der jeweilige Ausbildungsschwerpunkt (Grundschule bzw. Hauptschule und Realschule) mit der Schulform der ausgeschriebenen Stelle übereinstimmen oder es muss eine mindestens zweijährige überwiegende Unterrichtstätigkeit an dieser Schulform nachgewiesen werden; die zweite Alternative gilt beim Ausbildungsschwerpunkt Grundschule nicht für Realschulfunktionsstellen.

Um ausgeschriebene Stellen an Grundschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen oder für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Hauptschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen oder für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Realschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Realschulen oder für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Oberschulen ohne gymnasiales Angebot können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Realschulen oder für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Oberschulen mit gymnasialem Angebot können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Realschulen, das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen oder für das Lehramt an Gymnasien bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Förderschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt für Sonderpädagogik bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Gymnasien können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Gymnasien bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an zusammengefassten Schulen können sich Lehrkräfte bewerben, die jeweils für die einzelnen vorhandenen Schulformen der zusammengefassten Schule bewerbungsfähig wären.

Um ausgeschriebene Stellen an Integrierten und an Kooperativen Gesamtschulen im Sekundarbereich I sowie um Stellen einer Didaktischen Leiterin / eines Didaktischen Leiters, einer Ständigen Vertreterin / eines Ständigen Vertreters der Schulleiterin / des Schulleiters und um Stellen einer Schulleiterin / eines Schulleiters an diesen Schulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Realschulen, das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen oder für das Lehramt an Gymnasien bewerben. Um ausgeschriebene Schulzweigleiterstellen an Kooperativen Gesamtschulen können sich Lehrkräfte bewerben, die die Lehrbefähigung für die dem jeweiligen Schulzweig entsprechende Schulform besitzen. Um ausgeschriebene Stellen an Integ-

rierten und an Kooperativen Gesamtschulen im Sekundarbereich II können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Gymnasien bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an berufsbildenden Schulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einem an der Schule geführten Berufsbereich bewerben.

8. Die Bewerbungsschreiben mit tabellarischem Lebenslauf sind dreifach einzureichen. Der tabellarische Lebenslauf muss mindestens folgende Angaben enthalten: Name, Geburtsdatum, Lehrbefähigung einschließlich der Fächer und der Ergebnisse der ersten und zweiten Staatsprüfung, derzeitige Schule, Amtsbezeichnung und gegebenenfalls derzeitige Funktion. Bei Bewerbungen für eine Stelle an Grundschulen und Hauptschulen muss auch die Religionszugehörigkeit in der Übersicht angegeben werden (§ 52 Abs. 5 NSchG).
9. Die Bewerberinnen / Bewerber werden darauf hingewiesen, dass diese Angaben auch an die Schule, an der die Stelle besetzt werden soll, und an den entsprechenden Schulträger im Rahmen der Beteiligungsverfahren nach dem Niedersächsischen Schulgesetz weitergegeben werden.
10. Bewerbungen müssen **spätestens vier Wochen** nach dem Tage der Ausschreibung bei der Nds. Landesschulbehörde / bei der Schule, die die Stellen ausgeschrieben hat, eingehen. Als Tag der Ausschreibung gilt das auf dem Titelblatt des Heftes des Schulverwaltungsblatts vermerkte Ausgabedatum.
11. Grundsätzlich werden alle Stellen zur Besetzung auf Lebenszeit ausgeschrieben. Die Stellen können aber auch auf Zeit übertragen werden (§ 44 Absätze 1 und 5 NSchG).
12. Die Übernahme der Leitung einer Schule verpflichtet gemäß Erlass des Niedersächsischen Kultusministeriums vom 16.4.2004 (I/2-84201) zur Teilnahme an der Qualifizierungsmaßnahme für neu ernannte Schulleiterinnen und -leiter.

Niedersächsische Landesschulbehörde, Regionalabteilung Braunschweig

*Grundschulen, Hauptschulen,
Grund- und Hauptschulen,
Haupt- und Realschulen*

1. Königslutter

- a) Grundschule An der Driebe
- b) Stadt Königslutter
- c) Rektorin / Rektor (A 14), frei zum 1.8.2013
- f) Frau Werk,
Tel.: 0531 484-3231
(erneute Ausschreibung)

2. Osloß

- a) Mühlenbergschule, Grundschule
- b) Samtgemeinde Boldecker Land
- c) Rektorin / Rektor (A 12 + Z)
- f) Frau Gehrman,
Tel.: 0531 484-3048
(erneute Ausschreibung)

Realschulen

1. Braunschweig

- a) Realschule Sidonienstraße
- b) Stadt Braunschweig
- c) Realschulrektorin / Realschulrektor (A 14 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2013
- f) Herr Büsing,
Tel.: 0531 484-3012
(erneute Ausschreibung)

Gymnasien

einschl. Abendgymnasien und Kollegs

1. Duderstadt

- a) Eichsfeld-Gymnasium
- b) Landkreis Göttingen
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 15 + Z)
- f) Herr Behrens,
Tel.: 0531 484-3511

2. Göttingen

- a) Felix-Klein-Gymnasium
- b) Stadt Göttingen
- c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16), frei zum 1.2.2014
- f) Herr Behrens,
Tel.: 0531 484-3511
(erneute Ausschreibung gemäß § 11 Abs. 2 NGG)

3. Herzberg

- a) Ernst-Moritz-Arndt-Gymnasium
- b) Landkreis Osterode am Harz

- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 15 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2013
- f) Herr Broy,
Tel.: 0531 484-3330

4. Herzberg

- a) Ernst-Moritz-Arndt-Gymnasium
- b) Landkreis Osterode am Harz
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
- d) Koordinierung des Sekundarbereichs I und des Aufgabenfelds A; Mitarbeit bei der Qualitätssicherung (Förderkonzept, Schulfahrtenkonzept, Schulprogrammentwicklung); Mitarbeit bei der Planung des Unterrichtseinsatzes; Koordinierung der Lernmittelverwaltung. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
- f) Herr Broy,
Tel.: 0531 484-3330

5. Wolfsburg

- a) Gymnasium Fallersleben
- b) Stadt Wolfsburg
- c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16), frei zum 1.2.2014
- f) Herr Hoffmeister,
Tel.: 0531 484-3400
(erneute Ausschreibung)

Gesamtschulen

1. Bad Lauterberg

- a) Kooperative Gesamtschule Bad Lauterberg
- b) Landkreis Osterode
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 oder A 14), voraussichtlich frei zum 1.10.2013
- d) Fachbereich „Gesellschaftslehre / Religion / Werte und Normen“. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (sieben Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Jakobi,
Tel.: 05524 85210
Kooperative Gesamtschule Bad Lauterberg, Zechenstraße 112, 37431 Bad Lauterberg

2. Bovenden

- a) Integrierte Gesamtschule Bovenden i. E.
- b) Landkreis Göttingen
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13)
- d) Fachbereich „Arbeit-Wirtschaft-Technik / Neue Technologien“. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, mit dem Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen sowie mit dem Lehramt an Realschulen bewerben.
- g) Frau Dettleff-Rohmann,
Tel.: 0551 3073890
Integrierte Gesamtschule Bovenden, Wurzelbruchweg 13, 37120 Bovenden

3. Bovenden

- a) Integrierte Gesamtschule Bovenden i. E.
- b) Landkreis Göttingen
- c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter (A 13)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, mit dem Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen sowie mit dem Lehramt an Realschulen bewerben.
- g) Frau Dettleff-Rohmann,
Tel.: 0551 3073890
Integrierte Gesamtschule Bovenden, Wurzelbruchweg 13, 37120 Bovenden

4. Gieboldehausen

- a) Kooperative Gesamtschule Gieboldehausen i. E.
- b) Landkreis Göttingen
- c) Fachbereichsheiterin / Fachbereichsheiter (A 13)
- d) Fachbereich „Naturwissenschaften“. Eine spätere Änderung der Fachbereichsheiterung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, mit dem Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen sowie mit dem Lehramt an Realschulen bewerben.
- g) Frau Berger,
Tel.: 05528 1544
Integrierte Gesamtschule Gieboldehausen, St. Laurentiusstraße 5, 37434 Gieboldehausen

5. Goslar

- a) Integrierte Gesamtschule Goslar-Oker i. E.
- b) Stadt Goslar
- c) Fachbereichsheiterin / Fachbereichsheiter (A 13)
- d) Fachbereich „Musisch-kulturelle Bildung“. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, mit dem Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen sowie mit dem Lehramt an Realschulen bewerben.
- g) Herr Liesenberg,
Tel.: 05321 335431
Integrierte Gesamtschule Goslar-Oker, Bei der Eiche 5, 38642 Goslar

6. Goslar

- a) Integrierte Gesamtschule Goslar-Oker i. E.
- b) Stadt Goslar
- c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter (A 13)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, mit dem Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen sowie mit dem Lehramt an Realschulen bewerben.
- g) Herr Liesenberg,
Tel.: 05321 335431
Integrierte Gesamtschule Goslar-Oker, Bei der Eiche 5, 38642 Goslar

7. Helmstedt

- a) Giordano-Bruno-Gesamtschule, Integrierte Gesamtschule ohne gymnasiale Oberstufe
- b) Landkreis Helmstedt
- c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter (A 13 oder A 14), voraussichtlich frei zum 1.8.2013
- d) Die Stelle ist auf Zeit (sieben Jahre) zu besetzen.

- g) Herr Trubjansky,
Tel.: 05351 536995
Giordano-Bruno-Gesamtschule, Schulstraße 18, 38350 Helmstedt

8. Lengede

- a) Integrierte Gesamtschule Lengede i. E.
- b) Landkreis Peine
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13)
- d) Fachbereich „Deutsch / Religion / Werte und Normen“. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, mit dem Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen sowie mit dem Lehramt an Realschulen bewerben.
- g) Herr Dr. Braun,
Tel.: 05344 2629200
Integrierte Gesamtschule Lengede, Bodenstedter Weg 35, 38268 Lengede

9. Lengede

- a) Integrierte Gesamtschule Lengede i. E.
- b) Landkreis Peine
- c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter (A 13)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, mit dem Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen sowie mit dem Lehramt an Realschulen bewerben.
- g) Herr Dr. Braun,
Tel.: 05344 2629200
Integrierte Gesamtschule Lengede, Bodenstedter Weg 35, 38268 Lengede

Studienseminare

1. Braunschweig

- a) Studienseminar Braunschweig für das Lehramt an berufsbildenden Schulen
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Fachleiterin / Fachleiter für die berufliche Fachrichtung Bautechnik und das Unterrichtsfach Mathematik (A 15)
- d) Voraussetzung ist das Lehramt an berufsbildenden Schulen mit der Fachrichtung Bautechnik und dem Unterrichtsfach Mathematik. Erwartet werden Erfahrungen in der Ausbildung von Referendarinnen und Referendaren sowie die Mitwirkung bei der Weiterentwicklung und dem Qualitätsmanagement des Studienseminars.
- f) Herr Beckermann,
Tel.: 0531 484-3552
(erneute Ausschreibung)

Niedersächsische Landesschulbehörde, Regionalabteilung Hannover

*Grundschulen, Hauptschulen,
Grund- und Hauptschulen,
Haupt- und Realschulen*

1. Garbsen

- a) Hauptschule Nikolaus-Kopernikus

- b) Stadt Garbsen
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2013
- f) Frau Mau,
Tel.: 0511 106-2433
(erneute Ausschreibung)

2. Garbsen

- a) Grundschule Osterwald
- b) Stadt Garbsen
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Frau Mau,
Tel.: 0511 106-2433

3. Hannover

- a) Fichteschule, Grundschule
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Frau Lindenmann,
Tel.: 0511 106-2482
(erneute Ausschreibung)

4. Hannover

- a) Grundschule Heinrich-Wilhelm-Olbers
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z), frei zum 1.2.2014
- f) Herr Hein,
Tel.: 0511 106-2429

5. Hannover

- a) Grundschule Heinrich-Wilhelm-Olbers
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), frei zum 1.8.2013
- f) Herr Hein,
Tel.: 0511 106-2429

6. Hannover

- a) Grundschule Wendlandstraße
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Frau Lindenmann,
Tel.: 0511 106-2482
(erneute Ausschreibung)

Gymnasien

(einschließlich Abendgymnasien und Kollegs)

1. Burgdorf

- a) Gymnasium Burgdorf
- b) Stadt Burgdorf
- c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16)

- f) Herr Blasche-Hesse,
Tel.: 0511 106-2318
(erneute Ausschreibung)

2. Sulingen

- a) Gymnasium Sulingen
- b) Landkreis Diepholz
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), frei zum 1.8.2013
- d) Koordinierung des Aufgabenfelds A oder B; Jahrgangskoordinierung des Sekundarbereichs I; Mitwirkung bei der Koordinierung des Ganztagsbereichs und Mitwirkung beim Vertretungsplan. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
- f) Herr Frenzel-Früh,
Tel.: 0511 106-2443

Gesamtschulen

1. Bad Münder

- a) Kooperative Gesamtschule Bad Münder i. E.
- b) Landkreis Hameln-Pyrmont
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13)
- d) Fachbereich „Mathematik“. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Die Bewerberin oder der Bewerber sollte neben der Lehrbefähigung für das Fach Mathematik auch über die Lehrbefähigung für das Fach Physik verfügen. Erfahrungen mit kooperativen Lernformen, Kenntnisse über Inklusion und Erfahrungen im Führen von Integrationsklassen sind erwünscht. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen sowie an Realschulen bewerben.
- g) Herr Schulz,
Tel.: 05042 52703-60
Kooperative Gesamtschule Bad Münder, Bahnhofstraße 52, 31848 Bad Münder

2. Gronau

- a) Kooperative Gesamtschule Gronau i. E.
- b) Landkreis Hildesheim
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13)
- d) Fachbereich „Naturwissenschaften“. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen sowie an Realschulen bewerben.
- g) Herr Schwarze,
Tel.: 05182 92120
Kooperative Gesamtschule Gronau, Am Bahnhof 2a, 31028 Gronau

3. Hameln

- a) Integrierte Gesamtschule Hameln i. E.
- b) Stadt Hameln
- c) Direktorstellvertreterin / Direktorstellvertreter als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Leiterin / des Leiters einer Gesamtschule ohne gymnasiale Oberstufe (A 14)
- f) Herr Gottschalk,
Tel.: 0511 106-2451

4. Hameln

- a) Integrierte Gesamtschule Hameln i. E.
- b) Stadt Hameln
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13)
- d) Fachbereich „Gesellschaftslehre“. Der Dienstposten umfasst u. a. auch die Organisation und die Koordinierung der Zusammenarbeit mit der Elternschaft. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen sowie an Realschulen bewerben.
- g) Frau Kruppe,
Tel.: 05151 2021641
Integrierte Gesamtschule Hameln, Basbergstraße 112, 31787 Hameln

5. Hameln

- a) Integrierte Gesamtschule Hameln i. E.
- b) Stadt Hameln
- c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter (A 13)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen sowie an Realschulen bewerben.
- g) Frau Kruppe,
Tel.: 05151 2021641
Integrierte Gesamtschule Hameln, Basbergstraße 112, 31787 Hameln

6. Hannover

- a) Integrierte Gesamtschule Büssingweg i. E.
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13)
- d) Fachbereich „Fremdsprachen“. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen sowie an Realschulen bewerben.
- g) Herr Dolezal,
Tel.: 0511 168-44080
Integrierte Gesamtschule Büssingweg, Büssingweg 9, 30165 Hannover

7. Hannover

- a) Integrierte Gesamtschule Büssingweg i. E.
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter (A 13)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen sowie an Realschulen bewerben.
- g) Herr Dolezal,
Tel.: 0511 168-44080
Integrierte Gesamtschule Büssingweg, Büssingweg 9, 30165 Hannover

8. Hannover

- a) Integrierte Gesamtschule Stöcken i. E.
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter (A 13)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen sowie an Realschulen bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (sieben Jahre) zu besetzen.

- g) Herr Doelle,
Tel.: 0511 168-40524
Integrierte Gesamtschule Stöcken, Eichsfelder Straße 38, 30419 Hannover

9. Hannover

- a) Integrierte Gesamtschule Stöcken i. E.
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13)
- d) Fachbereich „Mathematik“. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen sowie an Realschulen bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (sieben Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Doelle,
Tel.: 0511 168-40524
Integrierte Gesamtschule Stöcken, Eichsfelder Straße 38, 30419 Hannover

10. Helpsen

- a) Integrierte Gesamtschule Helpsen i. E.
- b) Landkreis Schaumburg
- c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter (A 13)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen sowie an Realschulen bewerben.
- g) Herr Kuhlmann,
Tel.: 05724 9719911
Integrierte Gesamtschule Helpsen, Leveser Allee 2, 31691 Helpsen

11. Helpsen

- a) Integrierte Gesamtschule Helpsen i. E.
- b) Landkreis Schaumburg
- c) Fachbereichsheiterin / Fachbereichsheiter (A 13)
- d) Fachbereich „Gesellschaftshehre / Ganztage / Neue Medien“. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen sowie an Realschulen bewerben.
- g) Herr Kuhlmann,
Tel.: 05724 9719911
Integrierte Gesamtschule Helpsen, Leveser Allee 2, 31691 Helpsen

12. Hemmingen

- a) Carl-Friedrich-Gauß-Schule, Kooperative Gesamtschule
- b) Stadt Hemmingen
- c) Realschulhektorin / Realschulhektor als Leiterin / Leiter des Realschulzweigs (A 14 + Z), frei zum 1.2.2014
- d) Erwartet werden eine intensive Mitarbeit bei der Qualitätsentwicklung der Schule, insbesondere im berufsvorbereitenden Bereich mit Schwerpunkt auf dem Ausbau von Kooperationen mit berufsbildenden Einrichtungen. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Realschulen bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (sieben Jahre) zu besetzen.
- f) Herr Andresen,
Tel.: 0511 106-2454

13. Hildesheim

- a) Oskar-Schindler-Gesamtschule, Integrierte Gesamtschule i. E.

- b) Stadt Hildesheim
- c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter (A 13)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen sowie an Realschulen bewerben.
- g) Herr Stöveken,
Tel.: 05121 301 8230
IGS Oskar-Schindler-Gesamtschule, Pfaffenstieg 4 - 5, 31134 Hildesheim

14. Hildesheim

- a) Oskar-Schindler-Gesamtschule. Integrierte Gesamtschule i. E.
- b) Stadt Hildesheim
- c) Fachbereichsheiterin / Fachbereichsheiter (A 13)
- d) Fachbereich „Mathematik“. Eine spätere Änderung der Fachbereichsheuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen sowie an Realschulen bewerben.
- g) Herr Stöveken,
Tel.: 05121 301-8230
IGS Oskar-Schindler-Gesamtschule, Pfaffenstieg 4 - 5, 31134 Hildesheim

15. Laatzen

- a) Albert-Einstein-Schule, Kooperative Gesamtschule
- b) Stadt Laatzen
- c) Realschulhektorin / Realschulhektor als Leiterin / Leiter des Realschulzweigs (A 14 + Z)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Realschulen bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (sieben Jahre) zu besetzen.
- f) Herr Blasche-Hesse,
Tel.: 0511 106-2318
(erneute Ausschreibung)

16. Langenhagen

- a) Integrierte Gesamtschule Langenhagen
- b) Stadt Langenhagen
- c) Fachbereichsheiterin / Fachbereichsheiter (A 13 oder A 14), voraussichtlich frei zum 1.8.2013
- d) Fachbereich „Sport / Ganztage“. Eine spätere Änderung der Fachbereichsheuordnung bleibt vorbehalten. Der Dienstposten beinhaltet u. a. die Organisation des Sponsorenlaufs.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (sieben Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Kuschel,
Tel.: 0511 73079-639
Integrierte Gesamtschule Langenhagen, Konrad-Adenauer-Straße 21/23, 30853 Langenhagen

17. Langenhagen

- a) Integrierte Gesamtschule Langenhagen
- b) Stadt Langenhagen
- c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter (A 13 oder A 14), frei zum 1.2.2014
- e) Die Stelle ist auf Zeit (sieben Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Kuschel,
Tel.: 0511 73079-639
Integrierte Gesamtschule Langenhagen, Konrad-Adenauer-Straße 21/23, 30853 Langenhagen

18. Lehrte

- a) Integrierte Gesamtschule Lehrte i. E.
- b) Stadt Lehrte
- c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter (A 13)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen sowie Realschulen bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (sieben Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Mellentin,
Tel.: 05175 4041
Integrierte Gesamtschule Lehrte, Riedweg 2, 31275 Lehrte

19. Lehrte

- a) Integrierte Gesamtschule Lehrte i. E.
- b) Stadt Lehrte
- c) Fachbereichsheiterin / Fachbereichsheiter (A 13)
- d) Fachbereich „Naturwissenschaften“. Eine spätere Änderung der Fachbereichsheiterung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen sowie an Realschulen bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (sieben Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Mellentin,
Tel.: 05175 4041
Integrierte Gesamtschule Lehrte, Riedweg 2, 31275 Lehrte

20. Pattensen

- a) Ernst-Reuter-Schule, Kooperative Gesamtschule
- b) Stadt Pattensen
- c) Fachbereichsheiterin / Fachbereichsheiter (A 13 oder A 14), voraussichtlich frei zum 1.2.2014
- d) Fachbereich „Mathematik“. Der Dienstposten umfasst u. a. auch die Betreuung des Bereichs Neue Technologien. Eine spätere Änderung der Fachbereichsheiterung bleibt vorbehalten.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (sieben Jahre) zu besetzen
- g) Herr Lust-Rodehorst,
Tel.: 05101 1001-400
KGS Ernst-Reuter-Schule Pattensen, Platz St. Aubin, 30982 Pattensen

21. Wedemark

- a) Integrierte Gesamtschule Wedemark i. E.
- b) Gemeinde Wedemark
- c) Fachbereichsheiterin / Fachbereichsheiter (A 13 oder A 14)
- d) Fachbereich „Fremdsprachen“. Eine spätere Änderung der Fachbereichsheiterung bleibt vorbehalten.
- g) Frau Schlimme-Graab,
Tel.: 05130 581-170
Integrierte Gesamtschule Wedemark, Fritz-Sennheiser-Platz 3, 30900 Wedemark
(erneute Ausschreibung)

22. Wedemark

- a) Integrierte Gesamtschule Wedemark i. E.
- b) Gemeinde Wedemark
- c) Fachbereichsheiterin / Fachbereichsheiter (A 13), voraussichtlich frei zum 1.8.2013
- d) Fachbereich „Mathematik / Gesellschaftsheiter“. Eine spätere Änderung der Fachbereichsheiterung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an

Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen sowie an Realschulen bewerben.

- g) Frau Schlimme-Graab,
Tel.: 05130 581-170
Integrierte Gesamtschule Wedemark, Fritz-Sennheiser-Platz 3, 30900 Wedemark

23. Wedemark

- a) Integrierte Gesamtschule Wedemark i. E.
b) Gemeinde Wedemark
c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13)
d) Fachbereich „Naturwissenschaften“. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen sowie an Realschulen bewerben.
g) Frau Schlimme-Graab,
Tel.: 05130 581-170
Integrierte Gesamtschule Wedemark, Fritz-Sennheiser-Platz 3, 30900 Wedemark

24. Wedemark

- a) Integrierte Gesamtschule Wedemark i. E.
b) Gemeinde Wedemark
c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter (A 13)
d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen sowie an Realschulen bewerben.
g) Frau Schlimme-Graab,
Tel.: 05130 581-170
Integrierte Gesamtschule Wedemark, Fritz-Sennheiser-Platz 3, 30900 Wedemark
(erneute Ausschreibung)

25. Wedemark

- a) Integrierte Gesamtschule Wedemark i. E.
b) Gemeinde Wedemark
c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter (A 13)
d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen sowie an Realschulen bewerben.
g) Frau Schlimme-Graab,
Tel.: 05130 581-170
Integrierte Gesamtschule Wedemark, Fritz-Sennheiser-Platz 3, 30900 Wedemark

26. Berichtigung

Die im Schulverwaltungsblatt 03/2013 auf Seite 107 unter Nr. 1 abgedruckte Stellenausschreibung einer Direktorstellvertreterin / eines Direktorstellvertreters an der **Kooperativen Gesamtschule Bad Münder** wird hiermit zurückgezogen.

Berufsbildende Schulen

1. Hannover

- a) Berufsbildende Schule 11 der Region Hannover
b) Region Hannover
c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 15 + Z), frei zum 1.2.2014

- d) Voraussetzung für die Bewerbung ist das Lehramt an berufsbildenden Schulen im Berufsbereich Wirtschaft und Verwaltung. Zu den Schwerpunkten des Stellenprofils gehören das Controlling und die Schulentwicklung. Erwartet werden Kompetenzen im Projekt-, Qualitäts- und Prozessmanagement sowie Leitungserfahrungen. Das Anforderungsprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung an die Erfordernisse der Schulentwicklung. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten. Weitere Informationen finden Sie unter www.bbs11.de.
- f) Herr Krömer,
Tel.: 0511 106-2346

2. Hildesheim

- a) Walter-Gropius-Schule, Berufsbildende Schulen Hildesheim
- b) Landkreis Hildesheim
- c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16)
- d) Voraussetzung für eine Bewerbung ist das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einer an der Schule geführten Fachrichtung. Ausführliche Informationen finden Sie unter www.bbs-walter-gropius.de.
- f) Frau Otto,
Tel.: 0511 106-2333
(erneute Ausschreibung)

3. Rinteln

- a) Berufsbildende Schulen Rinteln
- b) Landkreis Schaumburg
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 15 + Z), frei zum 1.2.2014
- d) Voraussetzung für die Bewerbung sind das Lehramt an berufsbildenden Schulen und Unterrichtserfahrung in den am Standort Dauestraße angebotenen Schulformen. Zu den Schwerpunkten des Stellenprofils gehören: Koordinierung des Standorts Dauestraße, Verantwortung für die Erstellung der Schulstatistik, Controlling, Finanz- und Ressourcenmanagement, Kosten- und Leistungsrechnung. Weitere Aufgaben sind die Leitung der Abteilungen „Berufseinstiegsschule“ und „Allgemein bildende Fächer“ sowie die Zusammenarbeit mit den allgemein bildenden Schulen. Erwartet werden Kenntnisse und Erfahrungen sowie Kompetenzen im Bereich des Qualitätsmanagements und Controlling auf Basis von EFQM sowie vertiefte EDV-Kenntnisse. Das Anforderungsprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung an die Erfordernisse der Schulentwicklung. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten. Weitere Informationen finden Sie unter www.bbs-rinteln.de.
- g) Herr Krömer,
Tel.: 0511 106-2346

Studienseminare

1. Hannover

- a) Studienseminar Hannover II für das Lehramt an Gymnasien
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Fachleiterin / Fachleiter für das Fach Biologie (A 15), frei zum 1.1.2014
- d) Voraussetzung für eine Bewerbung ist das Lehramt an Gymnasien.
- f) Herr Blasche-Hesse,
Tel.: 0511 106-2318

2. Hannover

- a) Studienseminar Hannover II für das Lehramt an Gymnasien
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Fachleiterin / Fachleiter für das Fach Erdkunde, frei zum 1.2.2014
- d) Voraussetzung für eine Bewerbung ist das Lehramt an Gymnasien.
- f) Herr Blasche-Hesse,
Tel.: 0511 106-2318

Niedersächsische Landesschulbehörde, Regionalabteilung Lüneburg

*Grundschulen, Hauptschulen,
Grund- und Hauptschulen,
Haupt- und Realschulen*

1. Bremervörde

- a) Hauptschule Bremervörde
- b) Stadt Bremervörde
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Frau Dorweiler,
Tel.: 04261 840627

2. Bremervörde

- a) Findorff-Schule, Grundschule Islersheim
- b) Stadt Bremervörde
- c) Rektorin / Rektor (A 13)
- f) Frau Dorweiler,
Tel.: 04261 840627

3. Cuxhaven

- a) Bleickenschule, Hauptschule
- b) Stadt Cuxhaven
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z), frei zum 1.8.2013
- f) Herr Mittelstädt,
Tel.: 04721 662316

4. Cuxhaven

- a) Altenbrucher Schule, Grund- und Hauptschule
- b) Stadt Cuxhaven
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), frei zum 1.8.2013
- f) Herr Mittelstädt,
Tel.: 04721 662316

5. Freiburg

- a) Grundschule Freiburg
- b) Samtgemeinde Nordkehdingen
- c) Rektorin / Rektor (A 12 + Z), frei zum 1.8.2013
- f) Herr Schwebe,
Tel.: 04721 662314 bzw. 04141 935131
(erneute Ausschreibung)

6. Hemmoor

- a) Osteschule, Haupt- und Realschule Hemmoor
- b) Landkreis Cuxhaven
- c) Rektorin / Rektor (A 14) oder Realschulrektorin / Realschulrektor (A 14 + Z), frei zum 1.2.2014
- f) Herr Mittelstädt,
Tel.: 04721 662316

7. Horstedt

- a) Löwenzahnschule, Grundschule
- b) Samtgemeinde Sottrum
- c) Rektorin / Rektor (A 13), frei zum 1.8.2013
- f) Frau Dorweiler,
Tel.: 04261 840627

8. Lilienthal

- a) Schroeterschule, Grundschule
- b) Gemeinde Lilienthal
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z)
- f) Frau Bergmann,
Tel.: 04261 840626

9. Loxstedt

- a) Heinrich-Luden-Schule, Grundschule
- b) Gemeinde Loxstedt
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), frei zum 1.8.2013
- f) Herr Kück,
Tel.: 04721 662313

10. Neu Wulmstorf

- a) Grundschule am Moor Neu Wulmstorf
- b) Gemeinde Neu Wulmstorf
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), frei zum 1.8.2013
- f) Herr Vietze,
Tel.: 04131 15-2122
(erneute Ausschreibung)

11. Osten

- a) Grundschule Osten
- b) Samtgemeinde Hemmoor
- c) Rektorin / Rektor (A 12 + Z), frei zum 1.8.2013
- f) Herr Mittelstädt,
Tel.: 04721 662316
(erneute Ausschreibung)

12. Ottersberg

- a) Grundschule Fischerhude
- b) Flecken Ottersberg
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z), frei zum 1.8.2013
- f) Herr Rokitta,
Tel.: 04261 840623

13. Seevetal

- a) Grund- und Hauptschule Meckelfeld

- b) Gemeinde Seevetal
- c) Rektorin / Rektor (A 14), frei zum 1.8.2013
- f) Herr Willmann,
Tel.: 04131 15-2524

14. Visselhövede

- a) Grundschule Wittorf
- b) Stadt Visselhövede
- c) Rektorin / Rektor (A 12 + Z), frei zum 1.8.2013
- f) Frau Dorweiler,
Tel.: 04261 840627

Gymnasien

(einschl. Abendgymnasien und Kollegs)

1. Bleckede

- a) Gymnasium Bleckede
- b) Landkreis Lüneburg
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
- d) Erstellung des Vertretungsplans; Mitarbeit bei der Erstellung des Stundenplans, Koordinierung und Weiterentwicklung des Ganztagsangebots. Fundierte EDV-Kenntnisse sind erforderlich. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
- f) Herr Mangold,
Tel.: 04131 15-2741

2. Bremerhaven

- a) Gymnasium Wesermünde
- b) Landkreis Cuxhaven
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), frei zum 1.8.2013
- d) Koordinierung des Aufgabenfelds C; Erstellung des Vertretungsplans; Mitwirkung bei der Koordinierung der Einführungsphase; Koordinierung und Organisation der Kooperation mit der Fachhochschule Bremerhaven. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
- f) Herr Mangold,
Tel.: 04131 15-2641

3. Buxtehude

- a) Halepaghen-Schule, Gymnasium
- b) Stadt Buxtehude
- c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16), frei zum 1.8.2014
- f) Frau Reimers,
Tel.: 04131 15-2745

4. Uelzen

- a) Herzog-Ernst-Gymnasium
- b) Landkreis Uelzen
- c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16), voraussichtlich frei zum 1.8.2014

- f) Herr Wrigge,
Tel.: 04131 15-2726

5. Winsen (Luhe)

- a) Gymnasium Winsen (Luhe)
- b) Landkreis Harburg
- c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16), frei zum 1.8.2014
- f) Frau Reimers,
Tel.: 04131 15-2745

6. Winsen (Luhe)

- a) Gymnasium Winsen (Luhe)
- b) Landkreis Harburg
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), frei zum 1.8.2014
- d) Koordinierung des Aufgabenfelds A; Mitarbeit im Aufgabenfeld B; Koordinierung der modernen Fremdsprachen; Betreuung der Maßnahmen zur individuellen Lernentwicklung; Mitarbeit bei der Erstellung von Schulstatistiken. Eine spätere Änderung der Aufgabenverteilung bleibt vorbehalten.
- f) Frau Reimers,
Tel.: 04131 15-2745

Gesamtschulen

1. Bad Bevensen

- a) Fritz-Reuter-Schule, Kooperative Gesamtschule
- b) Landkreis Uelzen
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 oder A 14), voraussichtlich frei zum 1.8.2013
- d) Fachbereich „Fremdsprachen“. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten.
- g) Frau Auer,
Tel.: 05821 543101
Kooperative Gesamtschule Bad Bevensen, Klein Bünstorfer Straße 7, 29549 Bad Bevensen

2. Embsen

- a) Integrierte Gesamtschule Embsen i. E.
- b) Landkreis Lüneburg
- c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter (A 13)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen sowie Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen oder dem Lehramt an Realschulen bewerben.
- g) Frau Peetz,
Tel.: 04134 916630
Integrierte Gesamtschule Embsen, Bahnhofstraße 62, 21409 Embsen

3. Embsen

- a) Integrierte Gesamtschule Embsen i. E.
- b) Landkreis Lüneburg

- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13)
- d) Fachbereich „Musisch-kulturelle Bildung / Ganztage“. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen sowie Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen oder dem Lehramt an Realschulen bewerben.
- g) Frau Peetz,
Tel.: 04134 916630
Integrierte Gesamtschule Embsen, Bahnhofstraße 62, 21409 Embsen

4. Lilienthal

- a) Integrierte Gesamtschule Lilienthal i. E.
- b) Landkreis Osterholz
- c) Jahrgangsführerin / Jahrgangsführer (A 13)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen sowie Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen oder dem Lehramt an Realschulen bewerben.
- g) Frau Kögel-Renzen,
Tel.: 04208 915650
Integrierte Gesamtschule Lilienthal, Auf dem Kamp 1 e, 28865 Lilienthal

5. Lüneburg

- a) Integrierte Gesamtschule Lüneburg i. E.
- b) Hansestadt Lüneburg
- c) Jahrgangsführerin / Jahrgangsführer (A 13)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen sowie Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen oder dem Lehramt an Realschulen bewerben.
- g) Herr Hummes,
Tel.: 04131 8721717
Integrierte Gesamtschule Lüneburg, Graf-Schenk-v.-Stauffenberg-Straße 1, 21337 Lüneburg

6. Oyten

- a) Integrierte Gesamtschule Oyten i. E.
- b) Gemeinde Oyten
- c) Jahrgangsführerin / Jahrgangsführer (A 13)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen sowie Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen oder dem Lehramt an Realschulen bewerben.
- g) Herr Ries,
Tel.: 04207 91220
Integrierte Gesamtschule Oyten, Pestalozzistraße 10, 28876 Oyten

7. Oyten

- a) Integrierte Gesamtschule Oyten i. E.
- b) Gemeinde Oyten
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13)
- d) Fachbereich „Sport / Ganztage“. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen sowie Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen oder dem Lehramt an Realschulen bewerben.

- g) Herr Ries,
Tel.: 04207 91220
Integrierte Gesamtschule Oyten, Pestalozzistraße 10, 28876 Oyten

8. Schneeverdingen

- a) Kooperative Gesamtschule Schneeverdingen
- b) Landkreis Heidekreis
- c) Rektorin / Rektor als Leiterin / Leiter des Hauptschulzweigs (A 13), frei zum 1.8.2013
- d) Es können sich Lehrkräfte mit der Befähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen bewerben.
- g) Herr Winter,
Tel.: 05193 51980
Kooperative Gesamtschule Schneeverdingen, Am Timmerahde 28 - 30,
29640 Schneeverdingen

9. Schneeverdingen

- a) Kooperative Gesamtschule Schneeverdingen
- b) Landkreis Heidekreis
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Leiterin / Leiter des Gymnasialzweigs (A 15 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2013
- d) Es können sich Lehrkräfte mit der Befähigung für das Lehramt an Gymnasien bewerben.
- f) Frau Assenheimer,
Tel.: 04131 15-2168

10. Stade

- a) Integrierte Gesamtschule Stade i. E.
- b) Stadt Stade
- c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter (A 13)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen sowie Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen oder dem Lehramt an Realschulen bewerben.
- g) Herr Moser-Kollenda,
Tel.: 04141 7977934
Integrierte Gesamtschule Stade, Am Hohen Felde 40, 21680 Stade

Studienseminare

3. Lüneburg

- a) Studienseminar Lüneburg für das Lehramt an Gymnasien
- b) Land Niedersachsen
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Fachleiterin / Fachleiter für das Unterrichtsfach Sport (A 15)
- d) Voraussetzung für eine Bewerbung ist das Lehramt an Gymnasien.
- f) Herr Wrigge,
Tel.: 04131 15-2726

Niedersächsische Landesschulbehörde, Regionalabteilung Osnabrück

Grundschulen, Hauptschulen,

*Grund- und Hauptschulen,
Haupt- und Realschulen*

1. Aurich

- a) Grundschule Middels
- b) Stadt Aurich
- c) Rektorin / Rektor (A 12 + Z)
- f) Frau Kaminski,
Tel.: 04941 131007
(erneute Ausschreibung)

2. Aurich

- a) Hauptschule Aurich
- b) Stadt Aurich
- c) Rektorin / Rektor (A 13)
- d) Ganztagschule
- f) Frau Kaminski,
Tel.: 04941 131007
(erneute Ausschreibung)

3. Bad Iburg

- a) Grundschule Glane
- b) Stadt Bad Iburg
- c) Rektorin / Rektor (A 13)
- d) Ganztagschule
- f) Herr Gillmann,
Tel.: 0541 314-325

4. Bösel

- a) Grundschule St.-Martin, Grundschule für Schülerinnen und Schüler katholischen Bekenntnisses
- b) Gemeinde Bösel
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z) voraussichtlich frei zum 1.2.2014
- d) Ganztagschule
- f) Frau Bührma,
Tel.: 0441 9499815

5. Bunde

- a) Grundschule Bunde
- b) Gemeinde Bunde
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2013
- f) Frau Berghaus,
Tel.: 04941 131018
(erneute Ausschreibung)

6. Dissen

- a) Grundschule Dissen
- b) Stadt Dissen
- c) Konrektorin / Konrektor (A 13), voraussichtlich frei zum 1.8.2013
- f) Herr Gillmann,
Tel.: 0541 314-325

7. Elsfleth

- a) Grundschule Elsfleth
- b) Stadt Elsfleth
- c) Rektorin / Rektor (A 13), frei zum 1.8.2013
- f) Frau Bier-Wißmann,
Tel.: 0441 9499812

8. Ganderkese

- a) Grundschule Habbrügge
- b) Gemeinde Ganderkese
- c) Rektorin / Rektor (A 12 + Z)
- f) Herr Book,
Tel.: 0441 9499848

9. Handrup

- a) Grundschule Handrup
- b) Samtgemeinde Lengerich
- c) Rektorin / Rektor (A 12 + Z)
- d) Ganztagschule
- f) Frau Feldkamp,
Tel.: 05931 933717
(erneute Ausschreibung)

10. Jever

- a) Paul-Sillus-Schule, Grundschule
- b) Stadt Jever
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2013
- d) Ganztagschule
- f) Herr Drabent,
Tel.: 0441 9499864
(erneute Ausschreibung)

11. Neuenhaus

- a) Grundschule Neuenhaus
- b) Samtgemeinde Neuenhaus
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z) frei zum 1.8.2013
- f) Herr Tiemann,
Tel.: 05931 933716

12. Norden

- a) Grundschule An der Leybucht
- b) Stadt Norden
- c) Rektorin / Rektor (A 12 + Z) frei zum 1.8.2013
- f) Herr Brederlow,
Tel.: 04941 131006

13. Nordhorn

- a) Grundschule Stadtflur
- b) Stadt Nordhorn
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- d) Ganztagschule
- f) Herr Andreas,
Tel.: 05931 933719
(erneute Ausschreibung)

14. Oldenburg

- a) Grundschule Eversten, Schule für Schülerinnen und Schüler katholischen Bekenntnisses
- b) Stadt Oldenburg
- c) Rektorin / Rektor (A 13), voraussichtlich frei zum 1.2.2014
- f) Herr Bouillon,
Tel.: 0441 9499814

15. Oldenburg

- a) Grundschule Staakenweg
- b) Stadt Oldenburg
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z) frei zum 1.2.2014
- f) Herr Bouillon,
Tel.: 0441 9499814

16. Oldenburg

- a) Grundschule Bümmerstede
- b) Stadt Oldenburg
- c) Konrektorin / Konrektor (A 13 + Z) frei zum 1.2.2014
- f) Herr Bouillon,
Tel.: 0441 9499814
(erneute Ausschreibung)

17. Papenburg

- a) Amandusschule, Grundschule
- b) Stadt Papenburg
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2013
- f) Frau Mull,
Tel.: 05931 933718

18. Saterland

- a) Grundschule Litje Skoule Skäddel
- b) Gemeinde Saterland
- c) Rektorin / Rektor (A 13), frei zum 1.8.2013
- f) Herr Barth,
Tel.: 0441 9499843
(erneute Ausschreibung)

19. Schortens

- a) Grundschule Roffhausen
- b) Stadt Schortens
- c) Rektorin / Rektor (A 12 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2014
- f) Herr Drabent,
Tel.: 0441 9499864

20. Südbrookmerland

- a) Haupt- und Realschule Südbrookmerland
- b) Gemeinde Südbrookmerland
- c) Realschulkonrektorin / Realschulkonrektor (A 14) oder Konrektorin / Konrektor (A 13 + Z)
- d) Ganztagschule
- f) Herr Krömer,
Tel.: 04941 131009

Förderschulen

1. Freren

- a) Paul-Moor-Schule; Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Lernen
- b) Landkreis Emsland
- c) Förderschulrektorin / Förderschulrektor (A 14)
- d) Ganztagschule
- f) Frau Feldkamp,
Tel.: 05931 933717
(erneute Ausschreibung)

2. Großheide

- a) Großheide, Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Lernen
- b) Landkreis Aurich
- c) Förderschulrektorin / Förderschulrektor (A 14), frei zum 1.8.2013
- d) Ganztagschule
- f) Herr Brederlow,
Tel.: 04941 131006
(erneute Ausschreibung)

Oberschulen

1. Belm

- a) Johannes-Vincke-Schule, Oberschule
- b) Gemeinde Belm
- c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor (A 14 + Z), eine freie Planstelle steht derzeit nicht zur Verfügung
- d) Ganztagschule, zum 1.8.2013 genehmigte Oberschule
- f) Herr Thoms,
Tel.: 0541 314-477

2. Lorup

- a) Grund- und Oberschule Lorup
- b) Samtgemeinde Werlte
- c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor (A 14 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2014
- d) Ganztagschule
- f) Frau Mull,
Tel.: 05931 933718

3. Melle

- a) Ratsschule Melle-Mitte, Oberschule
- b) Stadt Melle
- c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor (A 15), eine freie Planstelle steht derzeit nicht zur Verfügung
- d) Ganztagschule
- f) Herr Thoms,
Tel.: 0541 314-477

4. Melle

- a) Ratsschule Melle-Mitte, Oberschule
- b) Stadt Melle
- c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor als Didaktische Leiterin / Didaktischer Leiter (A 14), eine freie Planstelle steht derzeit nicht zur Verfügung
- d) Ganztagschule
- f) Herr Thoms,
Tel.: 0541 314-477

5. Oldenburg

- a) Oberschule Ofenerdiek
- b) Stadt Oldenburg
- c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor als Didaktische Leiterin / Didaktischer Leiter (A 14 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2013
- d) Ganztagschule
- f) Frau Bührma,
Tel.: 0441 9499815

6. Oldenburg

- a) Oberschule Ofenerdiek
- b) Stadt Oldenburg
- c) Zweite Oberschulkonrektorin / Zweiter Oberschulkonrektor (A 14), voraussichtlich frei zum 1.8.2013
- d) Ganztagschule
- f) Frau Bührma,
Tel.: 0441 9499815

7. Oldenburg

- a) Oberschule Eversten
- b) Stadt Oldenburg
- c) Oberschulkonrektorin / Oberschulkonrektor (A 14 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2014
- d) Ganztagschule
- f) Frau Bührma,
Tel.: 0441 9499815

8. Berichtigung

Die im Schulverwaltungsblatt 04/2013 auf Seite 147 unter Nr. 1 abgedruckte Stellenausschreibung der **Oberschule Belm** wird bezüglich Buchstabe c) wie folgt berichtigt:

- c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor als Didaktische Leiterin / Didaktischer Leiter (A 14), eine freie Planstelle steht derzeit nicht zur Verfügung

9. Berichtigung

Die im Schulverwaltungsblatt 04/2013 auf Seite 148 unter Nr. 6 abgedruckte Stellenausschreibung der **Oberschule Dinklage** wird bezüglich Buchstabe c) wie folgt berichtigt:

- c) Zweite Oberschulkonrektorin / Zweiter Oberschulkonrektor (A 14), eine freie Planstelle steht derzeit nicht zur Verfügung

*Gymnasien
(einschl. Abendgymnasien und Kollegs)*

1. Bad Iburg

- a) Gymnasium Bad Iburg
- b) Landkreis Osnabrück
- c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16), voraussichtlich frei zum 1.12.2013
- f) Herr Neumann,
Tel.: 0541 314-280

Gesamtschulen

1. Osnabrück

- a) Kooperative Gesamtschule Osnabrück-Schinkel
- b) Stadt Osnabrück
- c) Direktorstellvertreterin / Direktorstellvertreter (A 15 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2013
- e) Die Stelle ist auf Zeit (sieben Jahre) zu besetzen.
- f) Herr Neumann,
Tel.: 0541 314-280

2. Osnabrück

- a) Kooperative Gesamtschule Schinkel
- b) Stadt Osnabrück
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 oder A 14), frei zum 1.12.2013
- d) Fachbereich „Erdkunde / Ganztage“. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (sieben Jahre) zu besetzen.
- f) Herr Neumann,
Tel.: 0541 314-280

3. Osnabrück

- a) Integrierte Gesamtschule Osnabrück i. E.
- b) Stadt Osnabrück
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13)
- d) Fachbereich „Mathematik“. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen sowie Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen oder dem Lehramt an Realschulen bewerben.
- g) Herr Knoll,
Tel.: 0541 323-4309
Integrierte Gesamtschule Osnabrück, Grüner Weg 15, 49090 Osnabrück

4. Osnabrück

- a) Integrierte Gesamtschule Osnabrück i. E.
- b) Stadt Osnabrück
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13)
- d) Fachbereich „Sport / Ganztage“. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen sowie Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen oder dem Lehramt an Realschulen bewerben.

- g) Herr Knoll,
Tel.: 0541 323-4309
Integrierte Gesamtschule Osnabrück, Grüner Weg 15, 49090 Osnabrück

Berufsbildende Schulen

1. Aurich

- a) Berufsbildende Schulen I Aurich
- b) Landkreis Aurich
- c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16), voraussichtlich frei zum 1.2.2014
- d) Voraussetzung für die Bewerbung ist das Lehramt an berufsbildenden Schulen in der beruflichen Fachrichtung Wirtschaft und Verwaltung.
- f) Frau Homann,
Tel.: 0541 314-447
(erneute Ausschreibung)

2. Delmenhorst

- a) Berufsbildende Schulen II Delmenhorst
- b) Stadt Delmenhorst
- c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / als Schulleiter (A 16)
- d) Voraussetzung für eine Bewerbung ist das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einer an der Schule geführten Fachrichtung.
- f) Frau Homann,
Tel.: 0541 314-447

3. Osnabrück

- a) Berufsbildende Schule des Landkreises Osnabrück-Haste
- b) Landkreis Osnabrück
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), frei zum 1.8.2014
- d) Leitung der Abteilung Hauswirtschaft / Gesundheit / Sozialpädagogik mit den dazugehörigen Teams für die entsprechenden Schulformen sowie folgende bereichsbezogene Aufgaben: Erstellung von Unterrichtsverteilungen; Lehrereinsatzplänen und Vertretungsregelungen; Führen von Zielvereinbarungsgesprächen; Aufnahme und Beratung von Schülerinnen und Schülern (Eltern, Betriebe); Einführung neuer Schulformen, Organisation von Abschlussprüfungen und schulische Mitwirkung bei Kammerprüfungen der LWK; Mitwirkung bei statistischen Erhebungen und Evaluation; Kooperation mit Betrieben, Kammern und Verbänden; Aufbau und Koordinierung von Bildungsdienstleistungen auf dem regionalen Ausbildungs-, Arbeits- und Weiterbildungsmarkt. Fachbereichsübergreifend: Schulsozialarbeit. Voraussetzung für die Bewerbung ist das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einem der oben genannten Berufsfelder / Berufsbereiche. Erwünscht sind Erfahrungen in den entsprechenden Schulformen sowie der Teamleitung. Das Aufgabenprofil unterliegt einer ständigen Anpassung entsprechend den Erfordernissen der Schulentwicklung.
- f) Frau Dr. Otto-Schindler,
Tel.: 0541 314-257
(erneute Ausschreibung gemäß § 11 Abs. 2 NGG)